

von der Hand Mabillons⁴⁶. Damit wurde die Abschrift als Druckvorlage für seine *Annales ordinis S. Benedicti* gekennzeichnet⁴⁷.

46) Dies hat bereits BRESSLAU in seinen Vorarbeiten zu den Urkunden Konrads II. vermutet, vgl. MGH-Archiv A 141. Mme. Marie-Françoise Damongeot, conservateur général au département des manuscrits de la Bibliothèque nationale de France, hat dankenswerterweise durch freundliche Vermittlung von Herrn Prof. Jean Marie Moeglin und Frau Dr. Brigitte Mondrain, Directeur d'études à l'École pratique des Hautes Études, diesen Vermerk nochmals in den Blick genommen und die Vermutung Bresslaus bestätigt.

47) Die in der Abschrift fehlenden Jahre der Königsherrschaft Konrads in der Datierung hat Mabillon ergänzt.